

Jahresbericht des Präsidenten SVVIA Jahr 2014

(es gilt das gesprochene Wort)

Doch die meisten von uns vermeiden oder verdrängen die Spannung in einer Beziehung und bevorzugen die Leichtigkeit und Bequemlichkeit einer befriedigenden Abhängigkeit.
Krishnamurti, Vollkommene Freiheit

Quellenangabe Autor Thema Zitat verschieben Zitat einbinden

Erlauben Sie mir bitte hierzu Folgendes: klar sind wir immer in irgend einer Art und Weise abhängig von Jemandem, von Etwas und sei es einfach nur von Luft, Wasser oder auch Zuneigung, Zuneigung welche gerade erfolgreiche Verkäufer dringend brauchen – sie ist das Lebenselixier unseres Tun's.

Sind wir nicht Menschen die freiheitsliebend sind, ansonsten würden wir diese Tätigkeit nicht ausüben ganz bestimmt jedoch nicht langfristig und auch noch erfolgreich. Dennoch befinden sich die meisten von uns in dieser "befriedigenden Abhängigkeit". Wollen Sie das wirklich? Ist die Liebe zur Freiheit wirklich so gross wie es ihr insgeheimer Wunsch ist?

So gross, dass Sie eben nicht "unabhängig", sondern frei sein möchten??? Uebertragen Sie genau dieses Gefühl auf IHRE Kunden, IHRE Mitarbeiter, IHRE Freunde/Familie, sie werden über die Auswirkungen erstaunt sein.....

Auch dieses SVVIA Jahr, war ein Jahr der Begeisterung, der Konsolidierung, der neuen Aufbrüche, der guten Ideen, der Umsetzungen, von viel Arbeit auf leider zu wenig Schultern....

KV Schweiz:

Hier sind wir als Mitunterzeichner der Anstellungsbedingungen Assekuranz neben dem KV CH und dem SVV als "gutes Gewissen" am Verhandlungstisch. Den Lead hatte bislang Ernst Bärtschi von Seiten SVVIA.

Um was geht es? Hier werden arbeitsvertraglich Richtlinien für ID und AD als Empfehlung erarbeitet um an die Gesellschaften weitergereicht zu werden. Auf der einen Seite sitzt der SKV am Verhandlungstisch, welcher wohl die Innendienst-Verträge und deren Belange aus anderen Branchen adaptieren kann, jedoch beim Aussendienst mit Provisionsentschädigungen auf die Unterstützung von Branchenkennern angewiesen ist.

Am anderen Ende sitzt der SVV mit einem lösungsorientierten Kommissionspräsidenten der jedoch immer wieder von den eigenen Leuten ausgehebelt wird. Sie müssen sich vorstellen, dass die Vertragswerke überarbeitet und diskutiert werden, anschliessend den Sitzungs-Anwesenden zur Einsicht vorgelegt werden um dann an der nächsten Sitzung von Vertretern einer anderen Gesellschaft, die bei der letzten Besprechung nicht dabei waren, wieder völlig in Frage gestellt respektive als nicht akzeptabel abgelehnt werden. Klar gibt es Unterschiede zwischen den Gesellschaften mit selbständigen GA's/Agenturen und den Regie GA's, nur kann es nicht sein, dass es innerhalb des SVV solche Fronten gibt. Selbst dem Kommissionspräsidenten SVV ist dieses ständige Hin und Her in der Zwischenzeit ein Dorn im Auge.

Sie verstehen, dass ich hier nicht weiter erzählen darf, da sich Ernst und ich dem Stillschweigen verpflichtet haben. Ich kann jedoch noch verraten, dass wir mit unseren Anliegen sehr prominente Verbandsunterstützung bekommen werden.

SVV:

Auch an der GV 2014 war der Präsident anwesend. Die dort geknüpften Kontakte sind sehr wertvoll und ich nehme zur Kenntnis, dass der Verband von den Exponenten der Assekuranz wahrgenommen

wird. Je 2 informelle Gespräche mit dem Geschäftsführer Lucius Dürr und Urs Berger dem SVV Präsidenten unter dem Jahr runden das Bild ab.

VBV:

Auch an der diesjährigen STAPA Tagung war der SVVIA durch den Präsidenten vertreten. Die STAPA Tagung behandelt die ganzen Ausbildungsaspekte. Hier bringen wir uns als Verband immer wieder ein mit Vorschlägen, welche durchaus auch umgesetzt werden. Anschliessend findet immer die GV des Trägervereins des VBV statt, zu denen auch der SVVIA gehört.

Die 2 Zertifizierungsfeiern des VBV werden seit 2014 vom SVVIA mit einem Preisgeld für die 3 bestbenoteten Prüfungsabsolventen geehrt, mit je 200.00. Wir erhalten hier eine Plattform, um auch den Verband zu positionieren. Die "Festrede" wird vom SVVIA Präsidenten im sehr gut besuchten Bierhübeli abgehalten. Fabian seien seine Begleitungen anbei verdankt!

Die Zertifizierungsfeier für die diplomierten im Bellevue Hotel zu Bern wurde ebenfalls vom Präsi SVVIA besucht. Ein sehr schöner, edler Anlass bis in die frühen Morgenstunden.

Letztes Jahr wurde das Projekt Cicero in Angriff genommen. Der Aussendienst war durch den SVVIA Präsidenten und den SGV vertreten. Auch 1 SIBA Vertreter war vor Ort. Im Jahre 2014 gab es für die gesamte Projektgruppe Cicero ca. 7 Sitzungen a je 4 Stunden plus Vorbereitung, Aktenstudium, diverse Gespräche usw. Die Verhandlungen waren manchmal ziemlich hektisch, liebe SVVIA'ler. Es ist fast unglaublich, welche Ideen da gewisse Ausbildungsverantwortliche haben... Wir konnten uns sehr gut einbringen, so dass schlussendlich ein durchaus taugliches Instrument geschaffen wurde. Falls jemand anschliessend mehr wissen möchte, bin ich gerne bereit darauf einzugehen.

Institut für Versicherungswirtschaft der HSG St. Gallen

Auch hier sind wir Trägerverein und nahmen selbstverständlich an der GV teil. Diese Beziehungen bescheren uns hervorragende Kontakte zu den "Schatten" der Versicherungswirtschaft Europas. Prof. Dr. Hato Schmeiser – der Institutsleiter - ist ein absoluter, bekennender SVVIA Fan. Dies äussert sich nicht nur an seinem Mitwirken als Moderator im Beirat, sondern auch an den wohlwollenden Präsidialgesprächen ausserhalb jeglicher Sitzungen.

Im Dezember war dann noch die fulminante Schlusslesung von Prof. Dr. Ackermann an der HSG, welchem der SVVIA auf persönliche Einladung hin, natürlich Folge leistete.

Beirat Versicherungsakademie.ch

Hier sind wir ebenfalls vertreten und tragen massgeblich zu den Ausbildungsangeboten bei. Es ist sehr spannend, ein Weiterbildungsinstitut wie das IffP von innen kennenzulernen.

SGV

An den SGV Kongress in Genf wurde der SVVIA ebenfalls wieder persönlich eingeladen. Ja, liebe Verbandsdelegierte! Ich liess es mir gut gehen und wurde in Genf sehr freundlich bewirtet. Dafür mussten sich die Teilnehmer einem Referat von mir unterziehen. An diesem Kongress habe ich die Präsidenten-Elefanten-Runde mit SGV/SVVIA und ASDA angeregt, welche in den nächsten Tagen stattfinden wird. Beide Verbände suchen die Nähe zum SVVIA, obwohl wir die Kleinsten sind..... Offenbar klein, aber fein. Ein Projekt von mir, die Vortragsdienste wieder aufleben zu lassen – selbstverständlich mit Cicero Punkt und Vorzugspreisen für die Verbandsmitglieder (5 resp. 20 für Nichtmitglieder) stösst auf äusserst grosses Interesse.

Des Weiteren ist der SGV sehr erpicht darauf, unsere DAS Rechtsschutz über den SVVIA einzukaufen. Die juristischen Auseinandersetzungen von Generalagenten von gewissen Gesellschaften, lassen die Verhandlungen wohl viel einfacher werden....

ASDA

Die diesjährige GV in Basel wurde ebenfalls als Redner von mir besucht. Die freundschaftlichen Banden zu diesem Verband werden weiterhin aufrechterhalten, auch unter dem neuen Präsidenten Hanspeter Weber. Dieser hat bereits gehandelt, davon jedoch später mehr.

Des Weiteren besuchte ich die Jubiläums GV des ASDA Innerschweiz in Luzern zum 40 jährigen Geburtstag und wurde als Festredner eingeladen.

SVVIA

Interne Sitzungen gab es lediglich 4. Nicht weil wir zu faul sind, oder uns die Ideen ausgehen, sondern weil sich der Vorstand vertraut, die Aufgaben soweit klar sind, jeder seinen Job gut macht – nein richtig gut macht! - und wir uns nicht in Selbstbeschäftigungsaktionen gegenseitig beüben müssen.

Speziell möchte ich die jeweiligen Auslosungen für die 1 Pads hervorheben inkl. den anschliessenden Uebergaben derjenigen an die glücklichen Gewinner von Bern über Zürich nach St. Gallen. Aufgrund dieser Uebergaben wurde ich eingeladen, bei 2 Generalagenturen einen Kurzvortrag vor allen ADM und Agenten zu halten. Dies wird im laufenden Verbandsjahr gemacht.

Der neue Wettbewerb mit der Slotmaschine wird noch separat vorgestellt.

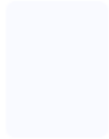
Unsere Bemühungen im Socialmedia Bereich werden langsam belohnt, die Früchte gedeihen. Dies ist vornehmlich Petra zu verdanken, welche uns mit sonnigem Gemüt aus Trinidad, jeweils die Tagesmeldungen aufbereitet. Unsere Anzahl der Follower ist schon beachtlich...

Die Beiratssitzung im April war soweit eine gute Sache, wurde jedoch getrübt durch sehr kurzfristige krankheits- und berufsbedingte Absagen. Es wurde unter anderem vorgeschlagen, dass wir mit dem Ombudsmann Kontakt aufnehmen sollten, dies zwecks Einbringung unseres Verbandes in Fragen, welche Reklamationen zu Personen des Aussendienstes betreffen.

Bislang ist es so, dass eine solche Beschwerde vom Ombudsmann an die jeweilige Gesellschaft weitergeleitet wird, diese einen Bericht schreibt und der Ombudsmann anschliessend darüber seine Entscheide fällt. Dieser Umstand ist in 2-facher Hinsicht stossend. 1'tens: welche Gesellschaft versucht da nicht etwas zu ihren Gunsten zu beschreiben und 2'tens: hat der ADM noch grösseren Druck, da die Gesellschaft sich so durchaus auch von Personen trennen kann, welche ihnen einfach nicht mehr genehm sind.

Diese Gespräche mit Ombudsmann / SVV / SVVIA laufen noch unter dem Lead des SVVIA Präsidenten.

In der Kürze liegt die Würze, dem konnte ich nicht gerecht werden, was weiter ja auch nicht schlimm ist. Liebe Delegierte, Sie sehen, in diesem Verband läuft etwas, wir sind auf Sie jedoch angewiesen. Lassen Sie unsere Ideen, Projekte nicht links liegen. Machen Sie nur schon jedes Jahr 6 Stunden etwas für den SVVIA, seien Sie Stolz ein Unterzeichner des Ehrencodexes zu sein!!!



Eine Erfolgsformel kann ich dir nicht geben; aber ich kann dir sagen, was zum Misserfolg führt: der Versuch jedem gerecht zu werden.

Herbert Bayard Swope



12

0



Unsere Fehlschläge sind oft erfolgreicher als unsere Erfolge.

Henry Ford



7

0